

– Gutachtlicher Landschaftsrahmenplan der Region Vorpommern, Fortschreibung 2009 –

VI Anhang – VI.5 Detailinformationen zu ausgewählten Maßnahmen

Ifd. Nr.	Ort/Lage	Erläuterung
<b>W203</b>	Stubnitz (RÜG, NPL JAS)	<p><b>Derzeitiger Zustand, Konflikte:</b></p> <p>Es überwiegen naturnahe Buchenwälder, die dem Prozessschutz unterliegen. Die Hochflächenbuchenwälder auf mittleren Standorten werden durch Kalkbuchenwälder an der Küste und auf Kreideauftragungen sowie durch Buchen-Mischwälder auf den Hängen der Bachtäler ergänzt. Künstlich begründete Nadelholzbestände nehmen einen geringen Flächenanteil ein und werden sukzessive genutzt, bis auf diesen Flächen Laubbaumarten überwiegen. Darüber hinaus erfolgen forstliche Eingriffe nur zum Zwecke der Verkehrssicherung.</p> <p>Im Gebiet ist für Motorfahrzeuge nur die Verbindungsstraße Sassnitz-Lohme (L 303), die Straße nach Rusewase und die Straße zur Waldhalle freigegeben. Die Straße vom Abzweig Hagen zum Königsstuhl ist zeitlich eingeschränkt befahrbar. Für Radfahrer gibt es außer diesen Straßen einen ausgewiesenen Radweg. Es gibt einige Wanderwege, auf die sich die Wegeunterhaltung beschränkt. Im Nationalpark herrscht Wegegebot.</p>
		<p><b>FFH-Gebiete/Nationalparke/NSG (vollständig, anteilig oder angrenzend):</b></p> <p>FFH-DE 1447-302 "Jasmund" ; NLP "Jasmund"</p>
		<p><b>Schutz-/Entwicklungserfordernisse, vorgeschlagene Maßnahmen:</b></p> <p>Übergeordnetes Ziel in der Stubnitz ist der Prozessschutz. Bei den Flächen mit der Zielzuweisung „ungestörte Entwicklung“ handelt es sich um die Bereiche, die z. Zt. entweder nahezu völlig natürliche Vegetation (Steilhangwälder) aufweisen oder aber sehr naturnah sind (mit nur kleinen Einsprengseln allochthoner Gehölze, geringer Regenerationsaufwand). Bei den Flächen mit der Zielzuweisung „Regeneration“ handelt es sich um die Bereiche, die z. Zt. in größeren Ausmaßen eine allochthone Bestockung aufweisen und einen größeren Regenerationsaufwand erfordern.</p> <p>Im Bereich Königsstuhl soll ein Rückbau der „Buden-Gastronomie“ erfolgen.</p> <p>Hinweise zu Schwerpunktorkommen von Arten des FSK: vgl. Z005 in Anhang VI.10</p>
		<p><b>Umsetzungsstand, weitere Hinweise:</b></p> <p>Der Nationalparkplan wird umgesetzt. Eine Fortschreibung erfolgt seit 2008 (Abschluss für 2010 geplant).</p>
		<p><b>Quellen:</b> GLRP 2000, NLP VBL 2008/ 2009</p>